Protokoll der Mitgliederversammlung

Datum:	28.3.2012		
Zeit:	1930-2130		
Ort:	Sitzungszimmer Kletterzentrum Milandia, Greifensee		
Anwesend:	Vorstand:	Andrea Langhart	(SAC Sektion Rinsberg)
		Stephan Kernen	(SAC Sektion Rinsberg)
		Pascal Meier	(SAC Sektion Rinsberg)
	Mitglieder:	SAC Sektion Bachtel	(Christian Ledergerber)
		SAC Sektion Uto	(Bruno Voser)
		SAC Sektion Winterthur	(Daniel Waser)
		SAC Sektion Pfannenstiel	
		SAC Sektion Rinsberg	
		SAC Sektion Thurgau	
		SAC Sektion Am Albis	(Theo Schmidberger)
		SAC Sektion Baldern	
		SAC Sektion Bodan	(Andreas Schweizer)
	Revisoren	Franz Ochs	(SAC Sektion Winterthur)
		Bruno Angst	
Entschuldigt:	Vorstand:	Thomas Jaggi	(Sektion vakant)
		Andreas Hänggi	(Sektion Rinsberg)
	Mitglieder:	SAC Sektion Tödi	(Beat Frefel)

Ergänzung Traktandenliste: Das Traktandum 9 wird um den Punkt ‚9.1 Namensänderung' und ‚9.2. Genehmigung der Statutenänderungen' ergänzt.

1. **Genehmigung des Protokolls der MV 29.6.2011**

   Das Protokoll wird einstimmig und ohne Änderungen genehmigt.

2. **Genehmigung Jahresrechnung 2011**

   Die Präsidentin erklärt folgende Punkte zu der Jahresrechnung 2011

a. Sozialleistungen sind gestiegen, Löhne aber gesunken. Das hat damit zu tun, dass weniger Trainer mehr arbeiten.
b. Wettkampfspesen sind gestiegen. Dies insbesondere wegen Mehrtagesreisen zu den Wettkämpfen.
c. Lagerkosten sind separat aufgeführt. Daher auch die Differenz bei den Erträgen für die Kaderbeiträge.
d. Ergibt total einen Verlust von 709.76 Franken

Die Sektion Bodan fragt warum die Sozialleistungen gestiegen sind. Andrea Langhart antwortet, dass dies damit zusammenhängt, dass die Beiträge vom Arbeitgeber und Arbeitnehmer gezahlt werden.

Der Revisorenbericht wird von den Revisoren Franz Ochs und Bruno Angst verlesen. Die Jahresrechnung wird danach einstimmig und ohne Änderungen genehmigt.

3. Genehmigung Jahresbericht 2011

Die Präsidentin liest Auszüge aus dem Jahresbericht vor. Insbesondere:

a. Die AV des SAC hat beschlossen die Regionalzentren zu Zweckverbänden zu machen. Dies bedingt Anpassungen an den Statuten.
b. Die Chargen im Vorstand wurden gut definiert und die Zusammenarbeit war gut.
c. Arbeitsaufteilung hat gut funktioniert zwischen Trainingsgruppenleiter und Technischer Leiter

Die Sektion Bachtel fragt, ob die Sitzung Ende Jahr die in der Planung vorgesehen war nicht stattgefunden hat oder nicht alle Sektionen die Information erhalten haben. Die Präsidentin erklärt dass die Sitzung aufgrund fehlender Informationen des SAC Zentralverbandes/Geschäftsstelle nicht stattgefunden hat. Daher nun die MV im März statt im Juni.

Der Technische Leiter erläutert gewisse Punkte im sportlichen Bericht:

a. Es gab mehr Mischtrainings der verschiedenen Altersstufen. Dies hatte mehr Trainings und mehr Traineraufwand zur Folge.
b. Ende Jahr wurden die Trainingsgruppen runtergefahren. Dies hatte zur Folge, dass nun alle Trainingsgruppen voll sind. Es hat viel Nachwuchspotential.
c. Das Regionalzentrum konnte die Medaillengewinne um 75% steigern.
d. Fast keine Austritte, die Junioren sind fast alle noch dabei.

Der Jahresbericht wird einstimmig und ohne Änderungen genehmigt.

4. Entlastung des Vorstands

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

5. Festlegung des Kompetenzbetrags des Vorstands

Der Vorschlag des Vorstandes seinen Kompetenzbetrag bei 1000.- zu belassen wird einstimmig angenommen.

6. Kenntnisnahme der Planung 2012

Ziele des Vorstandes:

a. Das Regionalzentrum wird an der AV 2013 des Zentralverbandes als Zweckverband aufgenommen.

b. Aufnahme des Regionalzentrums in den Zürcher Kantonalverband für Sport ZKS.
c. Aufstockung Vorstand (Athletenvertreter, Elternvertreter, Koordinator Sportschule, Vertreter Wettkampf)

Sportliche Ziele:

a. Disziplinen nicht mehr getrennt trainieren. Durchmischung in der Woche (1 Bouldertraining, 1 Leadtraining in der Woche) da Wettkämpfe so durchmischt diese Saison.
b. Trennung von Kader macht wenig Sinn. Vor allem die Kleinen müssen ganzheitlich trainiert werden.
c. Trainingsgruppen Trainerstab überarbeiten und neue Trainer akquirieren.
d. Neue Bekleidung.

Budget:

a. Der Aufwand wird erstmals 115‘000 übersteigen und könnte deswegen mehrwertsteuerpflichtig werden. Das muss abgeklärt werden.
b. Durch die Statutenänderung gibt es im nächsten Jahr weniger Beiträge der Sektionen aber mehr Beiträge des Zentralverbandes.
c. Der Beitrag des Zürcher Kantonalverbandes für Sport greift erst im 2013.

Die SAC Sektion Am Albis fragt, warum die Aufwände für das Material so hoch ist. Stephan Kernen begründet die budgetierten Zahlen mit dem Mehraufwand der neuen Bekleidung und einem neuen Fixbetrag pro Athlet.

Die Jahresplanung 2012 wird ohne Einwände zur Kenntnis genommen.

7. Wahlen des Vorstands (Amtsperiode 2012 – 2015)

7.1 Bisherige Vorstandsmitglieder

Die bisherigen Vorstandsmitglieder (Stephan Meier, Andreas Hänggi, Thomas Jaggi, Andrea Langhart und Pascal Meier) werden einstimmig wiedergewählt.

7.2 Neue Vorstandsmitglieder

Die neuen vorgeschlagenen Vorstandsmitglieder Brigitte Köhler (Elternvertretung, SAC Bachtel), Micha Schneeberger (Athletenvertreter, SAC Manegg) und Urs Stöcker (Koordinator Sportschulen, SAC Uto) werden einstimmig gewählt.

7.3 Wahl des Präsidiums

Andrea Langhart wird als Präsidentin bestätigt und einstimmig wieder gewählt.

8. Wahlen der Revisioren (Amtsperiode 2012-2014)

Die Revisoren Franz Ochs und Bruno Angst werden einstimmig wiedergewählt.

9. Statutenänderungen

9.1 Namensänderung

Der Vorstand schlägt vor den Namen des Regionalzentrums Ostschweiz in Regionalzentrum Zürich zu ändern. Dies war insbesondere der Wunsch der Athleten. Weiter wiederspiegelt es

eher die vorgeschlagenen Einteilungen der Zweckverbände. Die Farbe der Kleider wurde schon in einem früheren Stadium geändert. Die Namensänderung hat keinen Einfluss auf die Aufnahmen in den ZKS.
Die Namensänderung wird einstimmig angenommen.
9.2 Genehmigung Statuten
Der Vorstand schlägt die Änderung der Statuten gemäss der verschickten Vorlage vor. Die Statuten wurden sowohl vom SAC Zentralverband als auch vom Zürcher Kantonalverband für Sport juristisch angeschaut und für gut empfunden. Die Statuen beinhalten auch die vorangegangene Namensänderung von RZO zu RZZ. Die Präsidentin erläutert die Änderungen im Detail.
Die Änderungen der Statuten werden einstimmig und ohne Einwände angenommen.

10. Genehmigung des Beitragsreglements

Der Vorstand schlägt die Revision des Beitragsreglements vor die im Rahmen der Aufnahme als Zweckverband in den Zentralverband geschehen muss. Die Sektionsbeiträge wurden auf 300.- reduziert. Die Kaderathleten zahlen 100.- weniger (neu 700.-) und die Trainingsgruppenteilnehmer zahlen neu 20.- mehr (neu 400.-). Der Zuschuss vom Zentralverband geschieht vornehmlich durch Gelder aus der J+S Nachwuchsförderung.
Das Beitragsreglement wird einstimmig und ohne Einwände angenommen.

11. Anträge von Mitgliedern

Es wurden keine Anträge von den Mitgliedern eingereicht.

12. Diverses

Stephan Kernen orientiert über die Mitgliedschaft im Zürcher Kantonalverband für Sport (ZKS). Der ZKS verteilt Sport-Toto Gelder. Alle bekommen was. Die Mitglieder bekommen einfach mehr. Es darf maximal einen kantonalen Verband pro Sportart geben. Vor 10 Jahren gab es einen Vorstoss eines SAC Zürich, dies passt aber nicht in die Struktur des Gesamt SAC. Mit dem neuen Konzept der Zweckverbände passt dies in die Struktur. Der Zweckverband Regionalzentrum vertritt die Interessen der Mitglieder. Vorteil für die Mitglieder vor allem für Materialbeschaffung und Hüttenbau. Die Anträge müssen über das Regionalzentrum gemacht werden und termintreu eingereicht werden. Die Unterstützungen sind aber deutlich höher als ohne ZKS Mitgliedschaft.

Für das Protokoll

Urs Stöcker